

REISEPROGRAMM CARRETERA AUSTRAL

1. Tag Puerto Montt – Petrohue (ca. 80 km)

Individuelle Anreise nach Puerto Montt und Mietwagenübernahme am Flughafen. Danach fahren Sie nach Puerto Varas und weiter in den ältesten Nationalpark Chiles „Vicente Perez Rosales“. Schon während der Fahrt entlang des riesigen Llanquihue Sees bieten sich wunderbare Ausblicke auf die verschiedenen Vulkane. Weiterfahrt zum „Allerheiligen-See“ und Übernachtung in einer am See gelegenen Lodge.

1. Tag Übernahme Ihres Mietwagens beim Europcar Büro:

Europcar CHILE
Puerto Montt - Aeropuerto (El Tepual)
Santiago / Chile
Telefon: (65) - 294100

Kontrollieren Sie bei der Übernahme das Fahrzeug genau, um allfällige Mängel sofort beanstanden zu können.

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Benzin, Deposit, zusätzliche Versicherungen
- nicht erwähnte Leistungen und persönliche Ausgaben

2. Tag Petrohue – Bariloche (ca. 370 km)

Fahrt von Petrohue in den Puyehué Nationalpark. Die Vulkane Antillanca und Puyehue sind Ihre Wegbegleiter. Bei der Andenüberquerung durchfahren Sie riesige Aschefelder, die der Ausbruch des Caulle Vulkans 2008 hinterlassen hat. Nach Überquerung der argentinischen Grenze, Weiterfahrt entlang des langgestreckten Sees Nahuel Huapi bis nach Bariloche.

3. Tag Bariloche – Futaleufú (ca. 360 km)

Heute verlassen Sie das Ufer des Nahuel Huapi Sees und kommen in die trockene Pampa- Landschaft. Eine schier endlose Wüsten - und Berglandschaft öffnet sich. Mittags können Sie im idyllischen Künstlerdorf „El Bolsón“ einen Stop einlegen. Nach der Mittagspause setzen Sie die Reise fort und erreichen am frühen Abend den chilenischen Grenzort Futaleufú.

4. Tag Futaleufú – Puyuhuapi (ca. 200 km)

Futaleufú ist ein „Mekka“ der besten Wildwasser- Fahrer der Welt. Entlang dieses Flusses fahren Sie heute in Richtung Pazifikküste, um auf die legendäre „Carretera Austral“ zu treffen. Der teilweise noch immer schlechte Zustand der Piste mit unzähligen Schlaglöchern wird kompensiert durch beeindruckende und ursprüngliche Naturerlebnisse. Fahrt an Seen und Wasserfällen vorbei bis zur El Pangue Lodge am Risopatron See.

5. Tag Queulat Nationalpark

Wir empfehlen, den Queulat Nationalpark, zu besuchen, wo Sie eine der ursprünglichsten Landschaften Chiles erkunden können. Die Carretera Austral durchquert den Park auf über 40 Kilometern und macht ihn so leicht zugänglich für Besucher. Der Nationalpark ist geprägt von dichten, immergrünen Wäldern, Seen und Gletschern. Die bekannteste Attraktion ist der „Ventisquero Colgante“ („Hängender Gletscher“), der vom Cerro Alto Nevado herabfließt und in einem spektakulären Wasserfall endet.

6. Tag Puyuhuapi – Coyhaique (ca. 250 km)

Weiterfahrt auf der Carretera Austral in südlicher Richtung durch üppige Vegetation mit Nalca-Pflanzen und Riesenfarne in diversen Zickzack-Kurven über die „Cuesta Queulat“ Passstrasse bis nach Coyhaique. Coyhaique ist ein angenehmer Ort mit vielen Grünanlagen, freundlichen Einwohnern, Restaurants und Hotels.

7. Tag Lago General Carrera (ca. 270 km)

Durchquerung eines spektakulären Canyon Gebiets mit verschiedenartig schimmernden Gesteinsformen. Nachmittags Ankunft am riesigen General Carrera See. Je nach Zeitplan und Wetterlage Gelegenheit bei Puerto Tranquilo zu einer Bootsfahrt zur „Catedral de Marmol“ (Marmor-Kathedrale), einer aus Kalkstein bestehenden Halbinsel, die in über 3 Mio. Jahren ausgehöhlt wurde und Marmoradern freilegte, die sich nun in vielen Farben im Wasser spiegeln. Weiterfahrt nach Puerto Guadal.

8. Tag Puerto Guadal – Chile Chico – Lago Posadas (ca. 190 km)

Fahren Sie nach Chile Chico an der chilenisch- argentinischen Grenze und erledigen Sie Ihre Passformalitäten. Folgen Sie hinter der Grenze der gleichen Strasse bis Perito Moreno und besuchen Sie unterwegs das UNESCO-Weltkulturerbe „Cueva de los Manos“, einer Höhle mit prähistorischen Wandmalereien. Darauf fahren Sie zum Lago Posadas.

9. Tag Lago Posadas – El Chaltén (ca. 530 km)

Vom Lago Posadas aus gelangen Sie auf der argentinischen Ruta 40, durch die endlose Weite der patagonischen Steppe bis nach El Chaltén.

10. Tag El Chaltén

Erkunden Sie die Umgebung von El Chaltén oder unternehmen Sie eine ganztägige Wanderung zur Laguna de los Tres.

11. Tag El Chaltén – El Calafate (ca. 230 km)

Fahren Sie heute von El Chaltén nach El Calafate.

12. Tag El Calafate

Besuchen Sie heute zum Beispiel den berühmten Perito Moreno Gletscher und beobachten Sie mit etwas Glück, wie riesige Gletscherstücke in den Lago Argentino stürzen.

13. Tag El Calafate – Torres del Paine (ca. 400 km)

Fahrt über die chilenische Grenze und weiter in den Torres del Paine Nationalpark mit ebenso einmaligen wie bizarren Landschaftsszenarien. Die drei steil in den Himmel ragenden Granitspitzen sind das wohl bekannteste Bild Chiles. Dieser Nationalpark ist unbestritten eines der Highlight Patagoniens.

14. Tag Torres del Paine

Erkunden Sie den Nationalpark.

15. Tag Torres del Paine – Punta Arenas (ca. 400 Km)

Fahrt über Puerto Natales am Fjord der letzten Hoffnung entlang nach Punta Arenas an der Magellan- Strasse, der natürlichen Grenze zwischen Patagonien und Feuerland.

16. Tag Punta Arenas

Abgabe des Mietwagens am Flughafen in Punta Arenas.